

BILDUNGSBRÜCKEN OWL

Lernen auf Augenhöhe durch Bridge Days & Co. Welche Chancen entstehen für Lernende, wenn berufliche und akademische Bildung zusammenkommen?

Bridge Days

WORUM GEHT ES?

- > Adaption des Design-Sprint-Frameworks (Knapp, Zeratsky & Kowitz 2016) für Auszubildende.
- > Auszubildende entwickeln in interdisziplinären Teams Ideen für die berufliche Bildung der Zukunft.
- > Auszubildende erlernen Methoden für die Analyse und für kreative und innovative Lösungen von Herausforderungen.
- > Integration einer tutoriellen Begleitung durch geschulte Studierende und Auszubildende (Bridge-Days-Teilnehmende aus dem Vorjahr).
- > Gemeinsame Konzeption und Umsetzung durch die vier Verbundpartner des InnoVET-Projekts Bildungsbrücken OWL.

WARUM IST DIESER BAUSTEIN WICHTIG FÜR EXZELLENTER BERUFLICHE BILDUNG?

- > Auszubildende werden in die Entwicklung und Ausrichtung der zukünftigen beruflichen Bildung einbezogen (Mitwirkungsmöglichkeit).
- > Akteure der beruflichen Bildung (Politik, Verbände, Kammern, Berufskollegs, Unternehmen, u.a.) gewinnen Einblicke in die Wünsche und Bedürfnisse der Auszubildenden.
- > Auszubildende vernetzen sich berufs-, branchen- und bildungsbereichsübergreifend.
- > Auszubildende trainieren außerfachliche Kompetenzen.

www.bildungsbruecken-owl.de

INNOVET
BILDUNGS-
BRÜCKEN OWL



©Bildungsbrücken OWL 2023

ZIELGRUPPEN



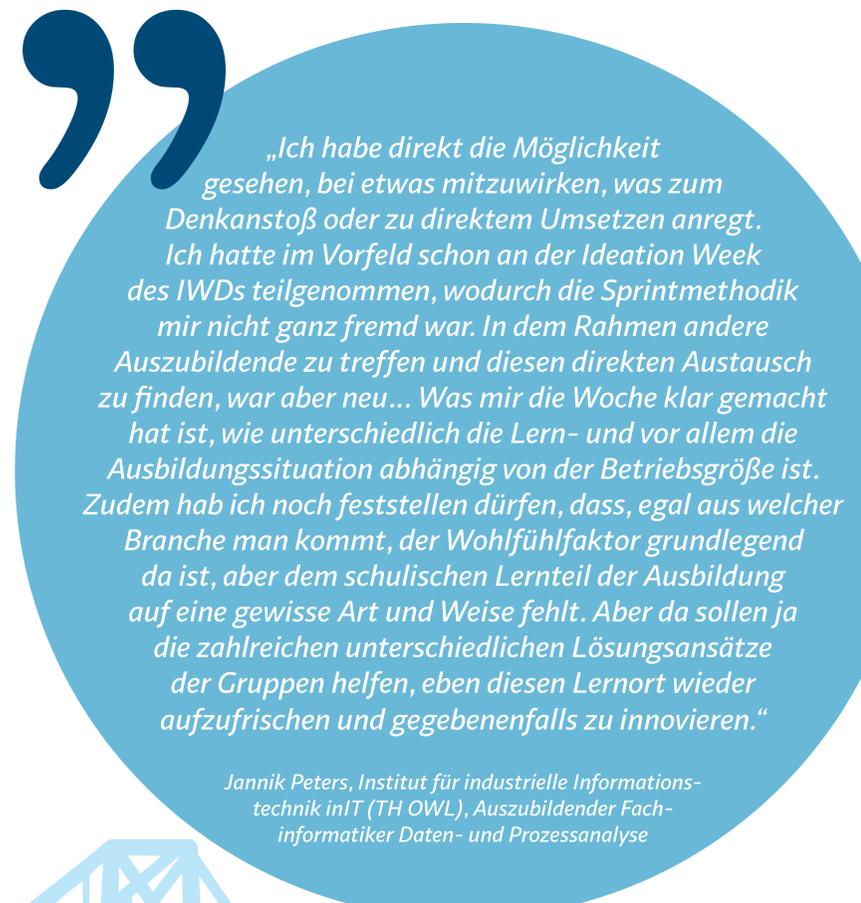
- > **unmittelbar:** Auszubildende aus gewerblich-technischen und kaufmännischen Berufen
- > **mittelbar:** Akteure der beruflichen Bildung und Studierende



Birgit Schneider
birgit.schneider@th-owl.de



Svenja Claes
svenja.claes@th-owl.de



Jannik Peters, Institut für industrielle Informationstechnik inIT (TH OWL), Auszubildender Fachinformatiker Daten- und Prozessanalyse

Hier geht's zum digitalen Poster

